

Welche angenehmen Vorstellungen und Gedanken drängen sich einem auf, wenn von dem glücklichen, sonnigen Italien die Rede ist; es kommt einem da unwillkürlich allerlei Poetische in den Sinn: italienische Nächte, italienische Oper, ewig blauer Himmel, reizvolle Fernsichten von Posillipo auf das glänzende, im Abenddämmerchen da liegende Meer und andere dergleiche Dinge, welche die Dichter in den Bereich ihrer Schwärmerie ziehen. Aber ein wie hässlicher Miston zieht sich durch alle die Poetie, drängt sich die Menschen in das Stimmungsbild, welche als Staffagefiguren es beleben. Welch eine unfaulbare Gesellschaftsvorzeigeweise der Theil derselben, der an die amerikanischen Kästen gehäuft wird. Erbliebt man so einen ungewöhnlichen Durchein, den die Poetie des „Zauberlandes“ Italien anbietet soll, so fällt man aus allen seinen Himmeln und der Wunsch irgend eines Schwärmers in Neapel sehen und dann sterben“ erfreut als lächerliche Übertriebung, wenn man diese Sorte von Menschentümern sieht, welche das liebliche Paradies bevölkern. Aus Neapel und Nejina kommen jene betriebenen Erdarbeiter, welche als unermüdliche Maulwürfe bei Anlegung von Eisenbahnen und Straßen so unerschöpfbare Dienste leisten, aber von dort kommen auch die klassischen Drehorgelspieler, die verächtlichen Padroni, die professionellen Schiebeträger und die Carbonari, von denen letzteren eben jetzt eine gediegenes Exemplar sich in den Fängen des amerikanischen Bundesgerichtes befindet, um an die italienische Regierungspolizei ausgeliefert zu werden. Esposito — das ist der Name des flüchtigen Banditen — nebenbei auch Nebello und Mandrago genannt, war in New Orleans abgesetzt worden, wohin er sich geflüchtet, nachdem ihm als Räuberhauptmann in Italien der Tod zu heiß geworden war. Esposito konnte nur mit Schwierigkeit erledigt werden, und darauf verließen sich die Vertheidiger des angeblichen Räubers und Drahtheiders aus Italien. Die italienische Polizei zeigte sich in der Verfolgung des Flüchtlings beharrlich, als erwartet worden war, und so kam es dann, daß zwei Gendarmen abgeschossen wurden, die der genauen Bekanntmachung des Gesuchten sich schmeideln durften. Die Erkennungsseeme spielt sich denn auch im Bundesgerichtsaal ab; alles ist in New York auf die italienische Nationalität Anspruch machen kann, war vertreten, und von den duntelfarbiges Gestalten der Baxter, Crosby, und anderen Strafen, wo die Drehorgel den Erwerbszweig ausmacht und der Macaroni die Hauptnahrung bildet, fehlt wohl keiner der Stammgenossen Esposito; jeder war neugierig, den berühmt gewordenen Landsmann sich anzuhören.

Wie er dafür, der einst gesuchte Fra Diabolos aus der „römischen Campagna“, ein unscheinbares Kerlchen, dessen Einzigkeit es kaum glauben ließ, daß eine kleine Armee von Bundesrichtern, Vertheidigern, Anwälten, Zeugen, Dollenmägern und aus weiter Ferne eingeschickten Carabinieri in Bewegung gesetzt werden konnte. Uebrigens haben die italienischen Gendarmen in Esposito bestimmt den Gesuchten wieder erkannt, daß die Vertheidiger wohl oder übel ihren Verstand aufgeben werden müssten. Von tonniger Wirkung war es, als einer der Gendarmen von dem Angestellten als von einem Banditen sprach, der Vertheidiger in hellen Zorn geriet und gegen das Präsidial in ehrer Entrüstung protestierte. Er wünschte seinen Clienten als Signore tituliert zu hören.

Der Er-Bandit hörte mit stoischer Ruhe allen gegen ihn vorgebrachten Zeugenaussagen zu, die seine Identität unvergänglich darthaben. Dem Signor Rinaldo Naldini wird schließlich nichts anderes übrig bleiben, als die unfehlige Rücksicht nach dem „sonnigen Italien“ anzutreten, um dort in einem Staatsgefängnis die Strafe für seine anrichtigen Gelbenhaften abzubüßen.

Eine Hochkaplerin von nicht ungewöhnlicher Begabung und ausgestattet mit einer erstaunlichen Freiheit, bat in den letzten Tagen eine Art von Aufsehen erregt. Unbezahlbare Puschlucht hatte die verächtliche Schwindlerin allmälich dem Rande des Verderbens entgegengeführt und was die „Dame“ ganz besonders in der Ausführung ihrer Schwindelreien beginnigte, war die Zungenfertigkeit und das Vertrauen einstehender Belehrten, mit welchem sie ihre Opfer überlistete. Mehrere der ersten Modewarenhandlungen sind von der vornehmen Hochkaplerin, die, wie ein Chamäleon in der Farbe, mit ihrem Namen wechselte, auf die freche Weise beschwirkt worden.

Was die beiden deutschen Mäjentempel in New York betrifft, so hat der Direktor des Germania Theaters durch Aufzählung des Portfolios für die nächste Saison dem Publikum eine Perspective eröffnet, was zu erwarten ist. Dasselbe bildet eine stolze Pralanz, bestehend aus dreizehn Damen, für Zwei- und Spieldenrollen und aus 18 Herren, zu welcher Zahl noch sechzehn Choristen kommen, für die verhörenden Operetten. Als Gäste für die Saison sind angekündigt Friedrich Haase, einer der ersten, wenn nicht der erste deutsche Schauspielvirtuose, der schon am 16. Oktober in Eröffnung tritt und Fel. Francesco Elmeneich, welche im Februar nächsten Jahres auftritt. Haase wird bis zu Anfang oder Mitte August spielen und dann mit einer ausserlesenen Gesellschaft — den Schauspiel und Lustspielkünstlern der Germaniabühne — alle bedeutenden Städte

des Westens bereisen, während welcher Zeit die Operetten im Germaniatheater in ihre Rechte tritt. Die Vorbereitungen sind in solcher Weise getroffen, daß eine ausgesetzte Saison mit Bestimmtheit zu erwarten ist. Soviel ist jetzt schon über den Beginn im Germaniatheater bekannt gegeben worden. Von Concurrenz-Mäjentempel in der Bowery — den man fälig das trans-leibnitzische Theater nennen könnte, weil die Directoren sämtlich und mehrere der ersten Käste von den Ufern der unteren Donau kommen — hat das Publikum bis jetzt nur soviel erfahren, daß die Kanzleien von Vortrefflich bis 1 Uhr sind.“ Was sich hinter dieser burokratischen Verhüllung verbirgt, ist vorläufig nicht ganz klar. Mittlerweile ist das vierjährige Directoriuum des Thaliatheaters nicht lässig geweichen und hat ein Heer von Künstlern bei derlei Geschlechts in allen Gauen Deutschlands zusammengetrieben, so daß die Mannschaft im Thaliatheater an Zahl bedeutender sind, als im Germani-Theater; ob auch in fünfzig Jahren hinzu, muß die nächste Zeit lehren, wenn beide Kunstkorporationen auf die Mensur treten. In finanzieller Hinsicht, durch die Thaliatheater-Direktoren ihren Neu-Engagieren die rosigsten Fernsichten eröffnet, so rosig, daß bedächtige Künstler und Sonnet, hatten sich in das Gut eingeladen, mittels Leiters des halböffentlichen Des Dilettentimmers erreicht, durch das sie in die Wohnung einsteigen, und während Sonnet auf der Treppe Wache hielt und Louis Contesenne auf einem Wissaufer in der Nähe von Green in ihrem Badehaus auf der Wache laufen. An Ort und Stelle angekündigt, sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, lebende Barsche auf. An diesem Abend sangen sie einige Hymnen und beteten zu Gott, er möge ihnen einen Zeichen vom Herrn annehmen des jungen Lages offenbaren. Darauf erschien einer der Propheten den Sac, sente ihn in's Wasser, zog ihn nach einer Zeit heraus und schüttete zehn große, le